



Fachverband Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz
Association Suisse des Fabricants et Fournisseurs d'Appareils électrodomestiques

SPERRFRIST: **Montag, 15. August 2016, 12:00 Uhr**

PRESSEMITTEILUNG 6/2016 (31 Zeilen, 1'621 Zeichen)

Durchzogene Verkaufszahlen bei den Haushaltsgeräten

Der Fachverband Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz (FEA) analysiert die Verkaufstatistik des ersten Halbjahres 2016. Er stellt gegenüber dem Vorjahressester insgesamt einen Rückgang der Stückzahlen fest, wobei Haushaltsgross- und Kleingeräte unterschiedlich abschneiden.

Bei den Verkaufszahlen des ersten Halbjahres 2016 fällt eine unterschiedliche Entwicklung zwischen Gross- und Kleingeräten auf. Während die Haushaltsgrossgeräte um knapp einen Prozentpunkt zulegen konnten, brachen die Stückzahlen bei den Kleingeräten beinahe um 10% ein. Neben den traditionell grossen Schwankungen, welche oftmals auf Spezialaktionen zurückzuführen sind, spielt die Verkleinerung des Teilnehmerkreises der an der Statistik teilnehmenden Firmen per Anfang 2016 eine Rolle. Ferner dürfte weiterhin ein starker Einkaufstourismus Spuren hinterlassen.

Nicht zuletzt dank weiterhin reger Bautätigkeit schneiden die Grossgeräte besser als die Kleingeräte ab. Insbesondere Backöfen und Steamer legen zu, was unter anderem auf innovative Produkte und entsprechendes Marketing zurückzuführen sein könnte. Wiederum rückläufig sind die Zahlen der Gefriergeräte, womöglich weil in urbanen Gegenden das Einfrieren von Frischprodukten weiter an Bedeutung verliert. Ein mehrjähriger Trend zunehmender Stückzahlen ist bei den Wäschetrocknern auszumachen, möglicherweise weil der Faktor Zeit in den Waschküchen immer wichtiger wird.

Auswertung Marktstatistik Halbjahr 2016/2015